



Verordnung des BLV über Massnahmen zur Verhinderung der Weiterverbreitung der Aviären Influenza

Änderung vom 14. Januar 2025

*Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)
verordnet:*

I

Anhang 2 der Verordnung des BLV vom 13. Dezember 2024¹ über Massnahmen zur Verhinderung der Weiterverbreitung der Aviären Influenza erhält die neue Fassung gemäss Beilage.

II

Diese Verordnung tritt am 16. Januar 2025 in Kraft.²

14. Januar 2025

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit
und Veterinärwesen:

Hans Wyss

¹ SR **916.443.116**

² Dringliche Veröffentlichung vom 15. Jan. 2025 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).

Anhang 2
(Art. 6)

Beobachtungsgebiete

Als Beobachtungsgebiete gelten in einem drei Kilometer breiten Streifen die Ufer der folgenden Gewässer:

- Aare, ab Ausfluss aus dem Bielersee bis Klingnau, einschliesslich des Naturschutzgebietes Häftli;
- Allondon, einschliesslich Rhone, ab Ausfluss aus dem Genfersee;
- Alter Rhein, von der Gemeinde St. Margrethen bis zur Mündung in den Bodensee;
- Baldeggersee;
- Bielersee, einschliesslich Zihlkanal;
- Bodensee-Obersee;
- Bodensee-Untersee;
- Genfersee;
- Greifensee;
- Hallwilersee;
- Klingnauer Stausee;
- Limmat;
- Murtensee;
- Neuenburgersee, einschliesslich Broye-Kanal;
- Pfäffikersee;
- Reuss, ab Ausfluss aus dem Vierwaldstättersee;
- Rhein, ab Ausfluss aus dem Bodensee bis Basel, einschliesslich der deutschen Enklave Büsingen im Kanton Schaffhausen;
- Sempachersee;
- Stausee Niederried;
- Vierwaldstättersee;
- Wohlensee;
- Zugersee;
- Zürichsee.